Eimerkettenbagger ERs 710 358

Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Spremberg
Kreis(e): Spree-Neiße
Bundesland: Brandenburg



Eimerkettenbagger ERs 710 358
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Der Bagger 358 war zunächst im Tagebau Klettwitz-Nord eingesetzt und wurde 1993/1994 in den Tagebau Welzow-Süd umgesetzt, wo er seitdem in der Kohlegewinnung im Tiefschnitt arbeitet.

Gerätetyp: Eimerkettenschwenkbagger ERs 710 (schwenkbar)
LEAG Gerätenr.: 358
Baujahr: 1984

Ein Eimerkettenbagger besteht aus einem Fahrwerk, einer Fördervorrichtung mit einer Kette, an der Schaufeln montiert sind, einem Oberbau und einer Verladevorrichtung, zu der meist auch ein Förderband gehört. Eimerkettenbagger werden zur kontinuierlichen Förderung sowohl von Kohle als auch von Abraum eingesetzt.
Die namensgebende Fördereinrichtung besteht aus einer umlaufenden Kette, an der Schaufeln, die sogenannten Eimer, befestigt sind. Über einen Ausleger, an dem die Eimerkette mittels Stahlseilen befestigt ist, kann die Kette an das abzutragende Gelände in Form und Winkel angepasst werden.
Die Art des Fahrwerks lässt sich an der Typenbeschreibung eines Tagebaugroßgerätes ablesen. Ein R steht für ein Raupenfahrwerk, wohingegen ein S auf eine schienengebundene Fortbewegung hinweist. Der Oberbau eines Eimerkettenbaggers beherbergt Aufenthalts- und Sanitärräume, Werkstätten und das Maschinenhaus, in dem die für den Betrieb benötigten Anlagen untergebracht sind. Außerdem findet hier die Übergabe des geförderten Materials an die Verladevorrichtung statt.
Das geförderte Material wird auf einen Bandwagen oder eine Bandanlage verkippt. Die Übergabe wird von einer Aufseherin oder einem Aufseher in einer Kanzel direkt an der Stelle überwacht und gesteuert. An der anderen Geräteseite befinden sich zwei Kanzeln für die Eimerkette, sodass je nach Fahrrichtung des Baggers immer die vor dem Graborgan liegende Geländeseite überwacht werden kann.
Betrieben wird der Eimerkettenbagger wie alle Tagebaugroßgeräte mit Strom. Das benötigte Kabel wird auf einer Kabeltrommel mitgeführt.

Datierung:

- Baujahr: 1984
- Translozierung: 1993-1994

Quellen/Literaturangaben:

- http://www.ostkohle.de/html/die_gerate_welzow.html Abgerufen am: 20.02.2023.
- LEAG: Hauptbetriebsplan Welzow-Süd. 2020-2022. S.25.

BKM-Nummer: 32000489

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Eimerkettenbagger ERs 710 358

Ort: Welzow
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 35 1,89 N: 14° 14 13,5 O / 51,58386°N: 14,23708°O
Koordinate UTM: 33.447.141,39 m: 5.715.031,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.447.256,10 m: 5.716.872,74 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Eimerkettenbagger ERs 710 358“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000489 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**